

*Diplobathylaimus grahami* n. sp. (Abb. 19)

Fundortsangabe. St. 6: 1 ♀.

L = 3,200 mm,  $\alpha = 20,92$ ,  $\beta = 7,11$ ,  $\gamma = 17,78$ , V = 39,69 %.

Körper plump. Cuticula dünn und glatt. Kopf quer bis abgerundet, mit lateralen und submedianen, ziemlich kurzen Borsten versehen.

Mundhöhle deutlich aus 2 Abteilungen bestehend, von denen die vordere breiter ist als die hintere Abteilung, welche in der Gestalt einer längeren breiten Röhre ausgebildet ist, die nach hinten sich erweitert und von einer stark verdickten Wand begrenzt wird. Nach hinten geht die Röhre direkt ins Lumen des Oesophagus über.

Oesophagus sehr kurz und dick.

Seitenorgane an der Mitte der röhrenartigen Abteilung der Mundhöhle gelegen, kreisrund, äußerst dickwandig und ziemlich groß, in Durchschnitt 0,27 des fraglichen Kopfdurchschnitts messend.

Schwanz in den 2 vorderen Dritteln konisch und im hinteren Drittel etwa gleichförmig stark verdünnt. Das verdünnte Drittel beträgt 32% der totalen Schwanzlänge.

Vulva vor der Körpermitte gelegen. Vagina als eine von verdickten Wänden begrenzte, gerade, quer gestellte, enge Spalte ausgebildet.

Weibliche Organe paarig, mit kurzen Gonadenästen und wahrscheinlich umgebogenen Ovarien.

St. 6. Lat. 64° 36' S. — Long. 57° 42' W. Kies und Gesteine. Tiefe: 123 m.  
22. 1. 1902.

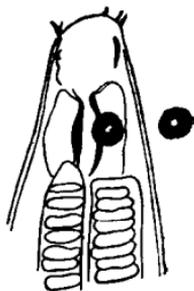


Abb. 19